

Zugvögel präsentieren Sessionsmotto

## Paradiesvogel gewinnt den Motto-Wettbewerb

18. November 2020, 09:57 Uhr • 139× gelesen



Als Dankeschön bekam Doris Müller von Jens Sonnenschein den brandneuen Sessionsorden und Blumen überreicht. • Foto: Magdalena Marek • hochgeladen von Magdalena Marek

**Frechen-Königsdorf - Trotz aller Absagen des Karnevalsauftakts am 11.11. ließen es sich die Königsdorfer Zugvögel nicht nehmen, genau an diesem Tag ihr Sessionsmotto offiziell zu verkünden. Und ein Lied lang konnten die Anwesenden dem Karneval frönen.**

Für die Vorstellung des Sessionsmottos hat sich der im September gewählte neue Vorstand um Peter Breuer, Anna Marquedant und Jens Sonnenschein einen besonderen Platz ausgesucht: die neugestaltete Blumenwiese vor der Sebastianus Kirche an der Aachener Straße. An dem zentralsten Platz in Königsdorf hielten gleich neugierig gewordene Passanten an und freuten sich über ein wenig Karnevalsstimmung.

Das Sessionsmotto lautet diesmal: „Un määt Corona dä Zoch kapott, Fastelovend han mer in Siel un Kopp“. Ausgedacht hat es sich Doris Müller und konnte sich beim Facebook-Wettbewerb gegen 15 weitere Motto-Vorschläge mit den meisten Likes als Siegerin durchsetzen. Als Dankeschön bekam sie vom Vorstand nicht nur einen Strauß Blumen überreicht, sondern auch den neuen Sessionsorden der Zugvögel, der mit der Abbildung des Karnevalszuges auf der Aachener Straße und dem Königsdorfer Wald auf starke Bezüge zum Ort setzt.

Doris Müller ist Mitglied bei den Paradiesvögeln und macht immer wieder bei dem Sessionsmotto-Wettbewerb mit, den sie auch schon vor zwei Jahren gewonnen hat. Kein Wunder, schließlich ist die Königsdorferin eine Karnevalsjecke durch und durch. „Normalerweise wäre ich am heutigen 11.11. am Alter Markt und hätte kräftig mitgefeiert – egal bei welchem Wetter“, verriet sie gutgelaunt. Nun konnte sie wenigstens die Veröffentlichung „ihres“ Sessionsmottos, das der Verein auf einem großen Banner auf einem Traktor-Anhänger präsentiert hatte, bewundern.

Obwohl der Karnevalszug, den die Zugvögel seit 2015 in Königsdorf organisieren, aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, will der Vorstand wenigstens einige karnevalistische Akzente bei Kindern und Senioren setzen.